

SAH Belastbarkeitstraining (Arbeitseinsatz in Ateliers für Frauen)

Frühintervention | Integrationsmassnahme;
Sozialberufliche Rehabilitation (Belastbarkeitstraining)

Der dreimonatige Arbeitseinsatz richtet sich an leistungsbeeinträchtigte Personen und zielt auf eine Erhöhung der (zeitlichen) Belastbarkeit. Der Arbeitseinsatz beinhaltet eine Standortbestimmung und dient der Klärung der Voraussetzungen für eine Wiedereingliederung sowie der Vorbereitung auf einen bevorstehenden Arbeitseinsatz in öffentlichen oder privaten Organisationen oder Unternehmen. Innerhalb der drei Monate wird die Dauer der wöchentlichen Präsenzzeit schrittweise von zwei Stunden an vier bis fünf Wochentagen auf vier Stunden an fünf Wochentagen erhöht. Ein wichtiger Bestandteil des Arbeitseinsatzes bildet die Auseinandersetzung mit arbeitsrelevanten Themen. Zudem soll die Sozial- und Selbstkompetenz erweitert und die Arbeitsmotivation aufgebaut werden. Der Arbeitseinsatz findet in einer Gruppe eines handwerklichen Ateliers statt.

Anzahl der angebotenen Plätze

Zwei Einsatzplätze / nach erfolgter Anmeldung und Informationsgespräch ist ein Einsatz jederzeit möglich.

Betreuungsverhältnis / Gestaltung der Betreuung

Die Begleitung wird durch die Gruppenleiterin des jeweiligen handwerklichen Ateliers gewährleistet. Tages- und Wochenauswertungen geschehen im Rahmen von Einzelgesprächen.

Leistungen

- Dreimonatiger Arbeitseinsatz zwecks eines Belastbarkeitstrainings in einem handwerklichen Atelier. Verlängerung ist möglich.
- Individuelle Begleitung durch Gruppenleiterin mit Einzelgesprächen zu Tages- und Wochenzielen
- Evaluieren der Chancen eines Übertritts in einen Arbeitseinsatz im ersten Arbeitsmarkt (SAH Aufbautraining) oder Fortführung des Arbeitseinsatzes im SAH Aufbautraining in den Ateliers für Frauen
- Schriftliche Schlusseinschätzung zuhanden der IV am Ende des Arbeitseinsatzes
- Schlussgespräch mit IV

Ziele

- Steigern der zeitlichen Belastbarkeit (Präsenzzeit) mit Ziel eines 50 Prozent-Pensums
- Abklärung des Integrationspotenzials
- Vorbereiten der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt
- Auseinandersetzen mit dem Wiedereinstieg in die Arbeitswelt

Angaben zum Testverfahren bezüglich erbrachter Leistung der Versicherten

- Lernerfolgs-Evaluation aufgrund der individuellen Zielvereinbarung und Selbst- und Fremdeinschätzung
- Auswertung der Anwesenheitstage
- Standortgespräch mit IV-Berater/-in
- Schriftliche Schlusseinschätzung mit Beurteilung des Integrationspotenzials zuhanden der IV am Ende des Arbeitseinsatzes

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die zuständige IV-Stelle.

SAH Zentralschweiz | Bereich Arbeit und Bildung

Ateliers für Frauen | Kantonsstrasse 19 | 6048

info@sah-zs.ch | www.sah-zentralschweiz.ch | Telefon 041 340 46 40

